



Abstracts

Randomisierte kontrollierte Studie zur Wirksamkeit von Aripiprazol vs. Risperidon in der Behandlung amphetamin-induzierter Psychosen

Farnia V, Shakeri J, Tatari F, Juibari TA, Yazdchi K, Bajoghli H, Brand S, Abdoli N, Aghaei A

Original: Randomized controlled trial of aripiprazole versus risperidone for the treatment of amphetamine-induced psychosis (American Journal of Drug and Alcohol Abuse 2014; 40 (1): 10-15)¹

Hintergrund: Die Lebenszeitprävalenz amphetamin-induzierter psychotischer Störungen wird mit 23 % für Konsumenten von Methamphetamin (MA) angegeben. Bei schätzungsweise 25 % der Patienten mit der Anfangsdiagnose einer substanzinduzierten Psychose nach DSM IV wird innerhalb des folgenden Jahres eine primäre Psychose diagnostiziert. Evidenz-basierende Studien zur Behandlung von amphetamin-induzierten Psychosen liegen bisher nur in sehr begrenztem Umfang vor.

Zielsetzung: Die Wirksamkeit von Risperidon vs. Aripiprazol in der Behandlung amphetamin-induzierter, psychotischer Symptome zu ermitteln.

Methodik: In einer doppelblinden Studie wurde 45 Teilnehmern über einen sechsmonatigen Beobachtungszeitraum entweder Aripiprazol 15 mg oder Risperidon 4 mg täglich verabreicht. Positive und negative Symptome der Psychose wurden vor Beginn und bei Abschluss der Behandlung anhand der "Scale for Assessment of Negative Symptoms (SANS)" und der "Scale for Assessment of Positive Symptoms (SAPS)" bewertet.

Ergebnisse: SANS und SAPS-Scores verringerten sich in beiden Gruppen signifikant. Die gemittelte Reduktion im SAPS-Score betrug in der Risperidon- bzw. der Aripiprazolgruppe 16.20 respektive 10.80 ($p=.08$).

Schlussfolgerungen: Sowohl Aripiprazol als auch Risperidon waren bei Patienten mit diagnostizierten amphetamin-induzierten psychotischen Störungen wirksam. Trotzdem hatte Risperidon eine größere Wirksamkeit in Bezug auf die positiven psychotischen Symptome, während Patienten mit negativen Symptomen eventuell besser auf Aripiprazol reagieren. Es gibt Bedarf an weiteren Studien, die die Wirksamkeit atypischer Antipsychotika bei diesem Störungsbild untersuchen.

¹ Copyright © 2014 Informa Healthcare. Übersetzung und Wiedergabe mit freundlicher Genehmigung von Informa Healthcare. Keine Gewähr für die Richtigkeit von Quellenangabe und Übersetzung.